

BV Gifhorn hat 15 Eisen im Feuer

Badminton A-Rangliste findet in Schüttorf statt.

Gifhorn. So groß das Aufgebot des BV Gifhorn bei der Badminton-A-Rangliste O19 in Schüttorf ist, so groß ist auch die Erwartungshaltung von Teamchef Hans Werner Niesner. „Wir hoffen in allen drei Disziplinen auf eine Medaille“, sagt Niesner vor den Doppel- und Mixed-Turnieren an diesem Wochenende.

Im Damendoppel spielt Neuzugang Michelle Beecken zusammen mit Lisa Andres. Vom BVG sind zudem Jennifer Thiele, Juliane Frost, Sarah Meldau, Karen Radke und Sabrina Hampe, die in der kommenden Saison die dritte Gifhorer Mannschaft verstärken wird, am Start. Angeführt von Regionalliga-Spieler Dennis Friedenstab, vertreten sogar acht Herren den BV im Doppel. Neben Friedenstab sind dies Neuzugang Patrick Thöne, Sebastian Keller, Peter Thiele, Christian März, Damian Kibler und Max Schichta.

Schließlich hat der BVG auch im Mixed mehrere Eisen im Feuer. Am höchsten gewertet ist die Paarung Friedenstab/Andres. r.

Junge „Löwen“ starten mit großen Ambitionen

Kunst- und Einradsport RSV-Sportler kämpfen um Landestitel.

Gifhorn. Für sieben Kunst- und Einradsportlerinnen und einen -sportler des RSV Löwe Gifhorn steht am heutigen Samstag in Schwanewede einer der Höhepunkte des Wettkampfsjahres auf dem Programm. Von 10 Uhr an greifen die Gifhorerinnen bei der Landesmeisterschaft der Schüler nach Titeln und Medaillen.

Zwei RSV-Starterinnen haben gute Aussichten, am Ende ganz oben auf dem Treppchen zu stehen: Hannah Hermann (U13) und Marla Wohltmann (U11) starten im 1er-Kunstradsport der Schülerinnen jeweils mit höchster Wertungszahl in den Wettkampf.

Hannah Hermann hat mit fast acht Punkten Vorsprung die besten Chancen, sich in ihrer Klasse gegen die zwölf Konkurrentinnen durchzusetzen. „Im Training gab es zwar gelegentlich noch ein paar Patzer, aber wenn es Hannah gelingt, ihr Können am Wettkampftag abzurufen, ist ihr der Sieg nicht zu nehmen“, beschreibt André Komnick, Abteilungsleiter

Kunstradsport und Vorsitzender des RSV Löwe, die Ausgangslage.

Marla Wohltmann hat es etwas schwerer, Platz 1 zu verteidigen. Sie geht mit drei Punkten Vorsprung in die Titelkämpfe und hofft, ihre direkten Verfolgerinnen aus Heere und Neuenkirchen auf Distanz halten zu können.

Zu den Gifhorer Medaillenhoffnungen zählt auch Paula Busse (1er-Kunstradsport, U15). Sie startet als Drittplatzierte mit einem komfortablen Vorsprung von 10 Punkten auf Platz 4. „Sie wird den Blick daher klar auf die vor ihr liegenden Konkurrentinnen richten“, so André Komnick. Bronze sollte ihr sicher sein. Jennifer Zauter, die von Rang 4 aus in den Wettkampf geht, hat ihr Programm mit einigen schwierigen Übungen aufgestockt.

Isabel von Possel, die sich in dieser Klasse ebenfalls qualifiziert hatte, muss indes wegen einer im Training erlittenen Verletzung auf eine Teilnahme verzichten. r.

Bei den Schülerinnen U11 konnten sich Alenia Lammers sowie Lovisa und Linnea Gellert erstmals für die Landesmeisterschaften qualifizieren. Für sie geht es in erster Linie darum, Wettkampferfahrung zu sammeln.

In der Altersklasse U13 wird dann Bennet Wohlenberg den Abschluss für den RSV Löwe machen. „Er startet erstmals in dieser Klasse und muss das Feld von hinten auffrollen. Auch wenn er die geringste Punktzahl eingereicht hat, trennen ihn nur sechs Zähler von Platz 3 – im Kunstradsport sind die auch ganz schnell mal verloren“, weiß der Spartenleiter und hofft auf eine Überraschung seines Schützlings. r.



Die größten Hoffnungen auf Titel bei den Landesmeisterschaften ruhen auf Marla Wohltmann (gr. Foto) und Hannah Hermann (kl. Foto). Fotos (2): RSV Löwe

Mit „Spaß am Fußball“ in die Sommerpause

Gifhorn. Saisonabschluss für die Fußballerinnen der SV Gifhorn: Am Sonntag steht von 11 Uhr an das Gastspiel beim VfL Bienrode an. Sportlich steht für die Eyfelheiderinnen in der Landesliga nicht mehr allzu viel auf dem Spiel, aber gegen den Drittlezten soll es natürlich möglichst positiv aus der Saison gehen.

„Bienrode hat den Klassenerhalt sicher, so dass alle mehr oder weniger entspannt in das Spiel gehen können“, glaubt SV-Trainer Mark Winkelmann. „Ansonsten wollen wir für einen für uns schönen Saisonabschluss sorgen. Entsprechend werden wir nach vorne spielen, halt einfach Spaß am Fußball haben.“

Winkelmann wird allerdings nicht mit von der Partie sein, er ist auf Kursfahrt. Ebenfalls nicht dabei sein kann Sarah Laffert, die privat verhindert ist. Dafür wird Riccarda Bausch wieder ins Team zurückkehren. r.

Gifhorerinnen überraschen in Bremerhaven

Rollkunstlauf Beim letzten Wettkampf holen die Jüngsten des MTV fünf Medaillen.

Gifhorn. Etliche Treppchen- und weitere gute Platzierungen verbuchten die Rollkunstläuferinnen des MTV Gifhorn bei den Wettkämpfen in Bremerhaven und Göttingen. Die beachtliche Bilanz der insgesamt 14 MTV-Starter: Fünf Goldmedaillen, zweimal Silber und viermal Bronze.

Auf der offenen Bahn in Bremerhaven war die jüngste der fünf Gifhorer Starterinnen auch die erfolgreichste. Lisa Christmann (Freiläufer 1) lief bei ihrem ersten Start in der Pflicht sofort auf den dritten Platz. In der Kür wurde sie ebenfalls Dritte, obwohl sie nach einem schweren Sturz die letzten 20 Sekunden nicht durchlaufen konnte. In der Kombination aus Pflicht und Kür reichte es für die Achtjährige zu Platz 2.

Eine große Überraschung gelang Amelie Minderlen (Freiläufer 2) mit Gold in der Pflicht. Im 22 Läuferinnen starken Feld genügte ihr dann Platz 8 in der Kür



In Bremerhaven erreichten die MTV-Rollkunstläuferinnen in Pflicht, Kür und Kombination insgesamt fünf Treppchenplätze. Foto: Verein

zu Bronze in der Kombination. Als Erfahrenste musste Leonie Tomm (Figurenläufer) auf Betonboden starten und bekam ihre Nervosität nicht in den Griff. Rang 5 in der Pflicht sowie Platz 6 in der Kür reichten in der Kombination dennoch, um sich Silber zu sichern.

Beim „Gänseliesel-Pokal“ in Göttingen waren neun MTV-Talente am Start. Hier lieferten insbesondere die Jüngeren tolle Ergebnisse, allen voran Devin Günter (Minis Jungen), der bei seinem ersten Wettkampf sofort Gold gewann. r.

WEITERE ERGEBNISSE

In Bremerhaven: Freiläufer 2: Jolina Betcher (9. Platz Pflicht, 6. Platz Kür, 5. Platz Kombination); Dajana Rudkowska (5. Platz Pflicht, 9. Platz Kür, 6. Platz Kombi).

In Göttingen: Melina Günter, 3. Platz (Anfänger 2b); Estelle Haag, 4. Platz (Anfänger 3b); Jolina Betcher, 8. Platz (Freiläufer 3a); Julia Unger, 9. Platz (Kunstläufer 1); Leonie Tomm, 12. Platz (Figurenläufer); 11. Platz Mannschaftswertung. r.

Auch Thien Sonnenberg (Anfänger Jungen) schaffte es bei seinem ersten Start in der höheren Klasse auf Platz 1. Weitere Goldmedaillen holten Junia Martel (Anfänger 2a) sowie Chantal Diedrichs mit der Formation „Junior-Dream Team“. r.

Papenteich-Duell am Finaltag des Wolters Cup

Rothemühle. Ein Highlight für die Gifhorer Kicker in der eigentlich fußballfreien Zeit zwischen den Spielzeiten ist Jahr für Jahr der Hofbrauhaus Wolters Cup beim TSV Rothemühle auf der Anlage am Sukkamp.

Vom 9. bis 16. Juli ist bei der 30. Auflage des Turniers allerdings Oberligist MTV Gifhorn das einzige Team aus dem Kreis. Publikumsmagnet ist indes wohl wieder die Reserve von Eintracht Braunschweig. Für den nötigen Lokalkolorit soll derweil am Finaltag (16. Juli) das Papenteich-Duell sorgen: Im Werbespiel trifft Gastgeber TSV Rothemühle auf die Bezirksliga-Elf der FSV Adenbüttel Rethen.

Gruppe A: MTV Gifhorn, SV Lengede, Freie Turner Braunschweig, TSV Wendezelle.

Gruppe B: Eintracht Braunschweig II, SSV Vorsfelde, BSV Öpper 2000, SC Wietzenbruch/Celle. r.

BraWo-Cup: SVG trifft auf Triangel

Gifhorn. Die Sommerpause der Fußballer rückt näher – und somit auch der 11. Volksbank BraWo-Cup bei der SV Gifhorn. Gespielt wird vom 12. bis zum 15. Juli auf der Eyfelheide.

Gruppe A besteht aus TSV Hilerse (Vorjahressieger), SSV Kästorf, FSV Adenbüttel Rethen und der A-Jugend des MTV Gifhorn. In der Gruppe B spielen SV Grün-Weiß Calberlah, TuS Neudorf-Platendorf, VfL Wahrenholz und MTV Wasbüttel. Die Gruppe C setzt sich aus Gastgeber SV Gifhorn, MTV Isenbüttel, MTV Gamsen und Kreisliga-Aufsteiger SV Triangel zusammen. Die Vorrunde wird wieder von Mittwoch bis Freitag gespielt, die Finalrunde ist für Samstag angesetzt. r.

Georg Paulmann landet beim Sommerbiathlon gleich zweifach ganz vorne

Acht Gifhorer Athleten gelangen in Rehburg am Steinhuder Meer bei bestem Wetter gute Platzierungen.

Gifhorn. Die Jahreszeit der Sommerbiathleten, sie ist endgültig da. In Rehburg am Steinhuder Meer fand nun der 2. Wertungslauf zur Niedersachsen-Trophy mit dem Luftgewehr (LG) statt. Bei sehr warmem, sonnigem Wetter und nur leichtem Wind fanden Einzel- und Staffelwettkämpfe statt. Acht Teilnehmer des USK Gifhorn waren am Start.

Georg Paulmann gelang dabei mit 16:34 Minuten die schnellste Zeit über 4 Kilometer. Im Staffeltwettkampf lief Paulmann beim USK Gifhorn II mit – und mit Felix Saucke und Dennis Gerdau landete die Staffel auch dort ganz vorne. Den zweiten Rang belegte eine norddeutsche Staffel mit Rieka Saucke vom USK. r.

DIE ERGEBNISSE

Einzelwettkampf: Schüler männlich (LG, 3,2 km)

1. Marten Hagendorn (19:42)

Jugend männlich (LG, 4,0 km)

3. Cédric Kostrewa (22:52)
9. Raphaél Kostrewa (28:49)

Jugend weiblich

1. Nathalie Gerdau (30:17)

Herren

1. Georg Paulmann (17:04)
2. Dennis Gerdau (21:31)
5. Felix Saucke (23:15)

Damen

1. Rieka Saucke (23:21)

Staffelwettkämpfe: Youngster

2. Platz NSSV (21:14) mit Jan Fischer (Verein Altendorfer Schützen), Cédric Kostrewa (USK Gifhorn) und Tim Lempfer.
5. Platz USK-Gifhorn I (25:24) mit Nathalie Gerdau, Raphaél Kostrewa und Marten Hagendorn.

Masters

1. USK Gifhorn II (20:06) mit Felix Saucke, Dennis Gerdau und Georg Paulmann.
2. Buntenbock/Gifhorn/Carrenzien (24:31) mit Nadja Geistlner (SV Neuhaus-C.) Rieka Saucke (USK Gifhorn) und Sina Bani.



Die Sommerbiathleten aus Gifhorn freuten sich in Rehburg gemeinsam mit ihren Betreuern über einen gelungenen Wettkampf. Foto: privat